



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Westfälisches Dorfleben

Buse, Johannes

Paderborn, 1926

Vorwort

urn:nbn:de:hbz:466:1-30935

Vorwort.

„Westfälisches Dorfleben“ betitelt sich der zweite Erzählungsband von dem verewigten heimischen Schriftsteller Johannes Buse. Er wird der „Herrgottsau“ würdig und schvesterlich zur Seite schreiten.

Schlicht und einfach, derb und bieder gibt sich der Dichter auch in diesen Dorfgeschichten. Die Erzählungen sprechen ganz die Sprache des Volkes, atmen ganz die Seele des Volkes, sind Blut von seinem Blute. Es ist nicht nur ein Fabulieren, was der Schriftsteller hier bietet, sondern echte, gute Erzählerkost voll kernigen Nährwerts, herausgewachsen aus der Mitte der Scholle, der Buses Schilderungen entnommen sind, und bereitet von einem Herzen, das mit ganzer Kraft bestrebt war, den Massen des Volkes, zu denen er selbst zählte, nur das Beste, nur Edles, Reines, Heiliges zu geben.

Johannes Buse war viel zu sehr von der Verantwortlichkeit eines Schriftstellers durchdrungen, als daß er auch nur einen Finger breit von seiner Pflicht je hätte abweichen können. Für ihn war alles Dienst am Volke in des Wortes bester Bedeutung. Darum

durchzieht auch ein hoher sittlicher Ernst all seine Erzählungen, der wiederum in dem tiefen religiösen Geist wurzelt, der über dem Ganzen weht.

Wie die „Herrgottsau“, so wird sicher auch das „Dorfleben“ zahlreiche Freunde und Leser finden; es wird jung und alt gleich viel zu bieten vermögen und allen, die es zur Hand nehmen, Freude und Erholung bringen.

Paderborn, im September 1926.

R. Ailinger.